




Lothar Riebsamen

Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordneter des Wahlkreises Bodensee

Abgeordnetenbüro

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin


 (0 30) 227 – 74 123


 (0 30) 227 – 76 478

 lothar.riebsamen@bundestag.de

Wahlkreiskontakt

Bahnhofstraße 8
88250 Weingarten

 (0751) 56 09 25 34

 (0751) 56 09 25 50

www.lothar-riebsamen.de

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 20. September 2018

Oberteuringen glänzt mit Vorzeigeprojekt

Der Bundestagsabgeordnete Lothar Riebsamen war am vergangenen Dienstag in der Gemeinde Oberteuringen unterwegs. Die erste Station des Gemeindebesuchs war das „Haus am Teuringer“, das diesen Juni eröffnet wurde. Die Einrichtung ist Oberteuringens Vorzeigeprojekt - es kombiniert Wohngebiet und soziale Einrichtungen. So beherbergt das Haus eine Kita, eine Tagesstätte für Menschen mit Behinderung, sowie Räume, die z.B für Familien- und Spieletreffs genutzt werden können. Außerdem gibt es im Haus Eigentumswohnungen und einen Marktplatz mit Mediathek und Café als Treffpunkt für Jedermann. Auch das gegenüberliegende Pflegeheim der Stiftung Liebenau wird in das Angebot miteinbezogen.

„Man kann Oberteuringen nur gratulieren“, sagte Lothar Riebsamen bei seinem Besuch, „Inklusion wird hier auf vorbildliche Weise gelebt“. Als Mitglied des Gesundheitsausschusses im Deutschen Bundestag betonte der Abgeordnete besonders die Herausforderungen in Inklusion und Pflege, mit denen sich gerade der ländliche Raum oft konfrontiert sieht. „Hier in Oberteuringen hat man diese Probleme frühzeitig erkannt. Mit dem ‚Haus am Teuringer‘ ist die Gemeinde für die Zukunft gut aufgestellt und Vorbild für andere Kommunen.“

Anschließend machte sich Lothar Riebsamen in Begleitung von Bürgermeister Ralf Meßmer und einer Abordnung aus dem Gemeinderat zu einer Rundfahrt durch die Gemeinde und ihre Teilorte auf. Bevor der Besuch bei einem gemeinsamen Mittagessen ausklang, statteten die Politiker der Firma Schrodi Fensterbau GmbH in He-

figkofen einen Besuch ab. Hier werden Fenster komplett hergestellt und anschließend montiert. Teilweise liefert die Firma Schrodi sogar bis nach Stuttgart und Berlin! Besonders beeindruckt zeigte sich Lothar Riebsamen von der langen Tradition des Betriebs. Bereits die vierte Generation der Familie ist heute in die Firma integriert. Zur Sprache kam beim Besuch auch das Thema „Fachkräfte im Handwerk“. Vor dem Hintergrund des Fachkräftezuwanderungsgesetzes, das im Herbst im Bundestag diskutiert wird, interessierte den Abgeordneten die Sicht des Handwerksbetriebs. Geschäftsführer Rudolf Schrodi ist auf Zuwanderung aus dem europäischen Ausland angewiesen, um alle offenen Stellen besetzen zu können. Dazu meint Lothar Riebsamen: „Ich bin zuversichtlich, dass das neue Gesetz den Betrieben die Anstellung von geeigneten Fachkräften aus dem Ausland weiter erleichtern wird. Es wird die Rahmenbedingungen für den Zuzug ausländischer Kräfte erheblich verbessern und vereinfachen. Diese Regelungen werden von Arbeitgebern schon lange gefordert.“

Am Ende des Tages zog der Bundestagsabgeordnete ein positives Fazit: „Der Gemeindebesuch war rundum gelungen. Vielen Dank an Bürgermeister Ralf Meßmer und auf ein baldiges Wiedersehen in der schönen Gemeinde mit dem eindrucksvollen Kirchturm.“